

"Einführung in die Betriebswirtschaftslehre"

3. Wie wird ein Unternehmen gegründet?

Dr. Martin Holi Lehrstuhl für Mittelstand, Existenzgründung und Entrepreneurship







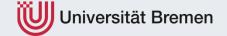


"Einführung in die Betriebswirtschaftslehre"

3.2.2.1 Erscheinungsformen von Unternehmen – Social Entrepreneurship I

Dr. Martin Holi
Lehrstuhl für Mittelstand, Existenzgründung und Entrepreneurship









Social Entrepreneurship - Begriffe

Begriffe

- Soziales Unternehmertum
- Sozialunternehmer
- Unternehmen mit sozialen Zielen
- Teil des dritten Sektors







Dritter Sektor

Alle Organisationen die (meistens gemeinnützig)

Vereine, Verbände

Stiftungen

Interessengemeinschaften

Körperschaften

und andere Arten von Non-Profit-Organisationen







Ziele

Social Entrepreneurship - Ziele

- Lösung sozialer Probleme
- Wandel der Gesellschaft
- Aber auch wirtschaftliche Ziele im Blick behalten







Definition Int

Defintion Int

- Non profit
 - keine Gewinne
- Not just profit
 - Gewinne nicht das Gewichtigste
- More than profit

Gewinn ist Voraussetzung, aber mehr erreichen







Gemeinnützigkeit

Gemeinnützigkeit

- § 54 AO
- Finanzamt
- Freistellungbescheid
- Keine Ertragssteuer
- Gewinn nicht Anteilseigner
- Spendenbescheinigung
- Beim Spender abzugsfähig
- Körperschaft
- Spenden als wichtige Finanzierungsquelle







Situation in Deutschland

Situation in Deutschland

- Staat öffentliche Leistungsträger
- Prinzip der Subsidiarität => Vorrang
- Freie Wohlfahrtspflege
- Sechs große Spitzenverbände Wohlfahrtspflege
- Soziale Initiativen und Projekte
- Soziale Unternehmen mit einem Geschäftsmodell





Schwierigkeiten

Schwierigkeiten

- Was ist sozial?
- Was ist ein Mehrwert?
- Lässt sich dieser messen?
- Wie finanziere ich es?
- Knappe Mittel => Wen finanziere ich?



